



MEDIENINFORMATION

Internationales Weinmanagement – ein neues Studium – einmalig in Österreich und optimal für unsere Region

Eisenstadt, 29. September 2004. Studienbeginn bei den Fachhochschulstudiengänge Burgenland mit neuen Studiengängen rund um die Weinwirtschaft. Burgenlands Weinwirtschaft entwickelte sich in den vergangenen Jahren beachtlich. Erfolgsmeldungen über Rekordexporte, Spitzenweine und reihenweise internationale Auszeichnungen sind keine Seltenheit mehr. Zwei betriebswirtschaftliche Studienangebote an den Burgenländischen Fachhochschulstudiengängen werden zukünftig diese Entwicklung unterstützen. Die Studiengänge sind in Österreich einzigartig und wurden nach europäischem Vorbild entwickelt. „Für das Burgenland und eines seiner wichtigsten Exportprodukte bedeutet dieses neue Ausbildungsangebot eine große Chance das Weinland Burgenland international entsprechend zu positionieren“, ist Landesrat Helmut Bieler überzeugt.

Betriebswirtschaftliche Basis- und Aufbaustudium mit Fokus Wein

Der Fachhochschul-Bakkalaureatsstudiengang **Internationales Weinmanagement** ist als **dreijähriges** Vollzeitstudium konzipiert und bietet eine wissenschaftlich fundierte Berufsausbildung zur wirtschaftlichen Führung von national und international tätigen Produktions- und Handelsbetrieben der Weinwirtschaft und branchenverwandten Unternehmen. Die Ausbildung verbindet die Schwerpunkte Önologie und Weinbau, Wirtschaftssprachen mit Mittel-/Osteuropa Schwerpunkt, Betriebswirtschaftslehre einschließlich der Wahlmodule und Management unter internationalem Aspekt zu einem praxisorientierten Studium. Ein Auslandssemester ist möglich, fachspezifische Projekte und ein verpflichtendes Berufspraktikum sind fixer Bestandteil der Ausbildung. Zugangsvoraussetzung für das Studium Internationales Weinmarketing ist die allgemeine Hochschulreife (Matura, Berufsreifepprüfung, Studienberechtigungsprüfung) oder eine studienrelevante berufliche Qualifikation.

Der Fachhochschul-Magisterstudiengang **Internationales Weinmarketing** ist als **berufsbegleitendes zweijähriges** Studium konzipiert und bietet eine wissenschaftlich fundierte Berufsausbildung für Führungspositionen in international tätigen Betrieben der Weinwirtschaft und branchenverwandten Unternehmen. Die Ausbildung am Fachhochschul-Magisterstudiengang Internationales Weinmarketing verbindet die Schwerpunkte Önologie & Weinbau, Internationales Weinmarketing, Internationales Management, Wirtschaftssprachen & Management Skills unter internationalem Aspekt zu einem praxisorientierten Studium. Der Magisterstudiengang Internationales Weinmarketing ist **zur akademischen Höherqualifizierung** konzipiert.

Kompetente Partner in In- und Ausland

„Mit diesem attraktiven und einzigartigen Angebot werden wir unseren Ruf als Pioniere im FH-Sektor gerecht. Besonders freut mich, dass es uns gelungen ist, renommierte Kooperationspartner ins Boot zu holen“, so Geschäftsführerin der Fachhochschulstudiengänge Burgenland Frau Prof. (FH) Mag. Ingrid Schwab-Matkovits. Die beiden Studiengänge im Bereich Weinwirtschaft können auf das dichte Partnerinstitutionen-Netzwerk der Fachhochschulstudiengänge Burgenland in ganz Europa zurückgreifen. Neue Kooperationsvereinbarungen mit renommierten Hochschulpartnern wie der Fachhochschule und Versuchsanstalt für Weinbau in Geisenheim (DE), der Université Victor Segalen in Bordeaux (FRA), dem Research Institute for Wine in Kecskemét (HU) sowie der Österreichischen

Fachhochschulstudiengänge Burgenland Ges.m.b.H.



Weinakademie und dem Verein „Renommierte Weingüter Burgenland“ sichern Aktualität und Wissenstransfer.

10 Jahre Fachhochschulstudiengänge Burgenland

Am 7./8. Oktober werden 10 Jahre Fachhochschulstudiengänge Burgenland in Pinkafeld und Eisenstadt gefeiert. In diesem Rahmen werden auch die neuen Studiengänge mit einem Festakt am Fachhochschul-Studienzentrum Campus 1 in Eisenstadt am 8. Oktober um 17 Uhr offiziell eröffnet. Am Programm steht auch eine Degustation erlesener Weine.

Burgenland als Vorreiter

Burgenlands Fachhochschul-Studiengänge werden auch sonst ihrem Ruf als Vorreiter am Bildungssektor gerecht: mit Herbst 2004 werden bereits 75 % der Studiengänge auf die neue europäische Hochschularchitektur ausgerichtet. Ein Hochschulabschluss nach drei Jahren, aufbauende Magisterstudiengänge und berufsbegleitende Studienangebote machen das Studieren an den Fachhochschulstudiengängen Burgenland noch attraktiver.

Die Fachhochschulstudiengänge Burgenland bieten an den Standorten Eisenstadt und Pinkafeld ab Herbst 2004 rund 1.200 Studierenden in vier Kernkompetenzbereichen (Wirtschaft mit Schwerpunkt Mittel- und Osteuropa, Informationsmanagement und -technologie, Energie- Umweltmanagement, Gesundheit) eine praxisorientierte Berufsausbildung auf Hochschulniveau.

Mehr Information unter www.fh-burgenland.at.

Rückfragehinweis:

Fachhochschulstudiengänge Burgenland Ges.m.b.H

Office Information und Kommunikation

Mag. Marchhart Peter

Tel.: 05-9010 60 125 / E-Mail: presse@fh-burgenland.at